

Der Top-Jahreskongress für Unternehmensjuristen



Juristischer Jahreshöhepunkt für die Immobilienwirtschaft

Erfahrene Juristen und Unternehmen über Trends und Neuerungen

2. Juli 2013 in Düsseldorf

Ihre Unternehmensjuristen:



Dr. Markus Boertz
Teamleiter Recht FormArt,
Zentralabteilung Recht,
Hochtief Solutions AG



Rainer Fuchs
Gruppenleiter Recht Real Estate, CLS Construction Legal Services GmbH (STRABAG)



Dr. Jürgen Klowitz
Leiter Recht, EON Kernkraft GmbH, Rechtsanwalt und Mediator



Norbert B. Löffler
Leiter Bau-, FM-, Energie-Consulting, Bilfinger Berger Real Estate GmbH



Marcus Pardeyke
Teamleiter Recht Services, Zentralabteilung Recht, HOCHTIEF Solutions AG



Thorsten Schreiber
LL.M. (Syndikusanwalt), Leiter Bereich Recht, DIC Onsite GmbH



Dr. Bernd Wieberneit
CAO/Managing Director HR & Legal Affairs, CORPUS SIREO Holding GmbH & Co. KG

Dialogpartner



P+P Pöllath + Partners
Rechtsanwälte - Steuerberater
www.pplaw.de



Medienpartner



IMMOBILIEN ZEITUNG
FACHZEITUNG FÜR DIE IMMOBILIENWIRTSCHAFT

IZ-Spezial

IZ-SPECIAL
Immobilienanwälte
wer sie sind | was sie leisten | wie viel sie kosten



Ich geehrte Damen und Herren,



die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft ist eine tragende Säule für die Wirtschaftskraft Deutschlands, wie die Bundesregierung in ihrem zweiten immobilienwirtschaftlichen Bericht im Sommer 2012 festgestellt hat. Das wird umso deutlicher, wenn man nur einige der eindrucksvollen Zahlen betrachtet; insgesamt wurde 2011 eine Bruttowertschöpfung von 266 Mrd. Euro erwirtschaftet. Das waren 12 Prozent der gesamten Wertschöpfung. Immobilien machen mit 87 Prozent den größten Anteil am deutschen Anlagevermögen aus. Zusammen mit den Grundstücken beträgt das Immobilienvermögen 9,5 Billionen Euro. Etwa die Hälfte des Vermögens der privaten Haushalte ist in Immobilien investiert. Es verwundert nicht, dass das Grundstücks- und Wohnungswesen eine der am stärksten wachsenden Branchen in Deutschland ist.

Unsere Rechtsordnung setzt die Rahmenbedingungen für das wirtschaftliche Handeln der Unternehmen und der Privaten. Die spezialisierten Juristinnen und Juristen dieser Schlüsselbranche gestalten diese Rechtsordnung aber maßgeblich mit, durch Verträge, durch die Klärung von Konflikten vor Gericht, durch das fachpolitische Engagement in den Verbänden. Gerade auf Letzteres sind Parlament und Regierung übrigens dringend angewiesen: Denn gute Gesetzgebung lebt auch von kritischer, fachkundiger Begleitung durch die Rechtspraxis.

Wirtschaft und Gesellschaft sind – glücklicherweise – dynamisch, und so muss zwangsläufig auch das Recht immer wieder auf neue oder geänderte Sachverhalte reagieren. Viele dieser aktuellen Themen werden im Rahmen Ihrer Veranstaltung angesprochen, beispielsweise die Energiewende, der wir unter anderem im reformierten Mietrecht Rechnung getragen haben.

Für eine neue Kultur der Mediation und Streitschlichtung im neuen Mediationsgesetz hat Brüssel den entscheidenden Impuls gesetzt. Diese Aufzählung ließe sich beliebig verlängern.

Unsere Immobilienwirtschaft kann sich auch im internationalen Wettbewerb sehen lassen. Die Anleger schätzen nicht zuletzt die sicheren rechtlichen Rahmenbedingungen für Investments in Deutschland. „Law made in Germany“ ist ein Gütesiegel, auch und gerade in der Immobilienwirtschaft. Die juristischen Expertinnen und Experten tragen dazu bei, dass dies so ist, und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Wertschöpfung.

Ich wünsche dem ersten Jahrestgipfel für Juristen in der Immobilienwirtschaft gutes Gelingen!

S. Leutheusser-Schnarrenberger

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, MdB
Bundesministerin der Justiz

08.30 Uhr

Check-in und Begrüßungskaffee

09.00 Uhr

Begrüßung

Gitta Rometsch, Geschäftsführende Gesellschafterin, Heuer Dialog GmbH

Vorsitz

Dr. Martina Koster, Rechtsanwältin, Geschäftsführende Redakteurin, Ressortleiterin
Wirtschaftsrecht, Betriebs-Berater

Brigitte Mallmann-Bansa, Rechtsanwältin, Recht & Steuern, Immobilien Zeitung

09.10 Uhr

Eröffnungsvortrag im Plenum

§-en in Bewegung – Neue Entwicklungen in Deutschland und Europa: Auf was muss sich die Immobilienwirtschaft einstellen?

Ministerialdirigent Karl-Heinz Oehler, Bundesministerium der Justiz

09.45 Uhr

Plenum

Das Mietrecht – Auf was sich Vermieter einstellen müssen

- Mietrechtsreform und Förderung der energetischen Sanierung
- Green Lease
- Kappungsgrenzen
- Mietrecht als Hemmnis für den Werterhalt der Immobilie“?

Dr. Bettina Wirmer-Donos, Rechtsanwältin, FPS Rechtsanwälte & Notare

Thorsten Schreiber, LL.M. (Syndikusanwalt), Leiter Bereich Recht, DIC Onsite GmbH

10.45 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

11.15 Uhr

Plenum

Bauvertragsrecht: Kooperation und Streitvermeidung als Grundvoraussetzung für die wirtschaftlich sinnvolle Abwicklung von größeren Bauvorhaben

- Das Leben in Bauverträgen
 - gegenläufige Interessen
 - alltägliche Streitauslöser
 - erfolgreiches Miteinander
- Baubegleitende Streitbeilegungsverfahren als Instrument der Qualitätssicherung und Kostensenkung
 - Sicherung des ungestörten Baufortschritts
 - Sicherung des Liquiditätsflusses
 - Vermeidung unnötiger Transaktionskosten

Prof. Hans Helmut Schetter, Vizepräsident, Wirtschaftsrat der CU e.V.

Prof. Stefan Leupertz, Bundesrichter im VII. Senat des BGH bis Ende 2012

12.15 Uhr

Plenum

Immobilien & Steuern – Aktuelle Reizthemen

RETT-Blocker, Darlehensverzicht und Liquidation, Umsatzsteueroption beim Asset Deal

Dr. Hardy Fischer, Rechtsanwalt, Steuerberater, P+P Pöllath + Partners



Burkhard Dallosch
Geschäftsführer, Deka
Immobilien GmbH, Vorsitzender
Ausschuss Finanzierung beim
ZIA



Dr. Tassilo Eichberger
Geschäftsführer, MEK
Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH



Dr. Hardy Fischer
Rechtsanwalt, Steuerberater,
P+P Pöllath + Partners



Dr. Oliver Glück
Rechtsanwalt, GSK Stockmann +
Kollegen Rechtsanwälte



Dr. Ursula Grooterhorst
Rechtsanwältin und Mediatorin,
Grooterhorst & Partner
Rechtsanwälte



Dr. Martina Koster
Rechtsanwältin,
Geschäftsführende Redakteurin,
Ressortleiterin Wirtschaftsrecht,
Betriebs-Berater

12.45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

13.45 Uhr

Plenum

Neue Entwicklungen im öffentlichen Baurecht

- BauGB-Novelle: Vorrang der Innenentwicklung
- Bürgerbeteiligung und Klagerechte
- Fallstricke Natur- und Artenschutz
- Renaissance des sozial geförderten Wohnraums

Dr. Frank-Florian Seifert, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, GSK Stockmann + Kollegen Rechtsanwälte

Dr. Markus Boertz, Teamleiter Recht FormArt, Zentralabteilung Recht, Hochtief Solutions AG

PARALLELE FOREN AM NACHMITTAG

14.45 Uhr

Paralleles Forum I

Mit weniger Aufwand zum besseren Ergebnis – Die neuen Knackpunkte bei Immobilientransaktionen

- Wie der Markt den Inhalt beeinflusst – Wo werden Verträge verkäuferfreundlicher?
- Professionelle Vorbereitung – Wie optimiert der Verkäufer seine Strategie?
- Besinnung auf das Wesentliche – Wie strukturiert der Käufer seine Ankaufsprüfung?
- Überlegter Einsatz von Budgets – Was ist die gerechte Vergütung für den Berater?

Dr. Dirk Rodewoldt, Partner, CMS Hasche Sigle Rechtsanwälte Steuerberater

Dr. Bernd Wieberneit, CAO/Managing Director HR & Legal Affairs, CORPUS SIREO Holding GmbH & Co. KG

14.45 Uhr

Paralleles Forum II

Mediation – der andere Weg zur Konfliktlösung

- Mediationsgesetz vom 21.07.2012
- Prinzipien und Ablauf der Mediation
- Zwischenmenschliche Aspekte
- Geeignetheit der Mediation
- Einbindung der Mediation ins Konfliktmanagement eines (immobilienwirtschaftlichen) Unternehmens

Dr. Ursula Grooterhorst, Rechtsanwältin und Mediatorin, Grooterhorst & Partner Rechtsanwälte

Dr. Jürgen Klowitz, Leiter Recht, EON Kernkraft GmbH, Rechtsanwalt und Mediator

15.45 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation



Prof. Stefan Leupertz
Bundesrichter im VII. Senat des
BGH bis Ende 2012



Brigitte Mallmann-Bansa
Rechtsanwältin, Recht &
Steuern, Immobilien Zeitung



**Ministerialdirigent Karl-
Heinz Oehler**
Bundesministerium der Justiz



Dr. Dirk Rodewoldt
Partner, CMS Hasche Sigle
Rechtsanwälte Steuerberater



Gitta Rometsch
Geschäftsführende
Gesellschafterin, Heuer Dialog
GmbH



Patricia Schauss
Geschäftsführerin, MEK
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

16.00 Uhr

Paralleles Forum III

Die zunehmende Professionalisierung von Immobilienmanagementverträgen

- Leistungsbeschreibung im Asset-, Property- und Facility Management
- Sustainable Buildings/Energiemanagement
- Performanceoptimierung/Anreiz- und Sanktionssysteme
- Umlegbarkeit von Immobilienmanagementkosten auf den Mieter

Dr. Florian Thamm, Partner, Baker & McKenzie Partnerschaftsgesellschaft, Leiter Real Estate von Baker & McKenzie in Europa

Marcus Pardeyke, Teamleiter Recht Services, Zentralabteilung Recht, HOCHTIEF Solutions AG

16.00 Uhr

Paralleles Forum IV

Alternative Investment Fund Manager Richtlinie (AIFM-RL) und AIFM-UmsG - Ausgestaltung und Konsequenzen

- Welche Manager sind nun erfasst?
- Stand der Gesetzesvorlage zum AIFM-Umsetzungsgesetz

Dr. Oliver Glück, Rechtsanwalt, GSK Stockmann + Kollegen Rechtsanwälte

Burkhard Dallosch, Geschäftsführer, Deko Immobilien GmbH, Vorsitzender Ausschuss Finanzierung beim ZIA

17.00 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

17.15 Uhr

Paralleles Forum V

Ausbau – Umbau – Rückbau

Fallstricke, Chancen und Risiken im Vermieter-/Mieterausbau

- Typische Konstellationen und ihre rechtlichen Risiken
- Herausforderungen in der Bewirtschaftung
- Ausbau im Lichte der Veräußerung der Immobilie

Dr. Tassilo Eichberger, Geschäftsführer, MEK Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Patricia Schauss, Geschäftsführerin, MEK Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Norbert B. Löffler, Leiter Bau-, FM- & Energie-Consulting, Bilfinger Berger Real Estate GmbH

17.15 Uhr

Paralleles Forum VI

Projektentwicklung unter dem Blickwinkel der Energiewende

- Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen der Energiebeschaffung
- Contracting und Mietrecht – Die neuen Vorgaben der Mietwohnraum-Wärmeverordnung
- Eigenerzeugung als Schritt zur mehr Unabhängigkeit? – Wirtschaftliche Vorteile und aktueller Rechtsrahmen
- Green Building – auch hier wird der Jurist gebraucht

Dr. Hans-Christoph Thomale, Rechtsanwalt, FPS Rechtsanwälte & Notare

Rainer Fuchs, Gruppenleiter Recht Real Estate, CLS Construction Legal Services GmbH (STRABAG)

Ab 18.15 Uhr

Ausklang bei sommerlichen Getränken im direkt angrenzenden Hofgarten



Prof. Hans Helmut Schetter
Vizepräsident, Wirtschaftsrat
der CU e.V.



Dr. Frank-Florian Seifert
Fachanwalt für Verwaltungsrecht,
GSK Stockmann
+ Kollegen Rechtsanwälte



Dr. Florian Thamm
Partner Baker & McKenzie
Partnerschaftsgesellschaft,
Leiter Real Estate von Baker &
McKenzie in Europa



Dr. Hans-Christoph Thomale
Rechtsanwalt, FPS
Rechtsanwälte & Notare



*Dr. Bettina
Wirmer-Donos*
Rechtsanwältin, FPS
Rechtsanwälte & Notare

Anmeldung und Auskünfte

Heuer Dialog GmbH
Postfach 30 04 51 – 40404 Düsseldorf
Telefon: 0211-46 90 50 – Telefax: 0211-46 30 51
E-Mail: booking@heuer-dialog.de
Internet: www.heuer-dialog.de

Veranstaltungsort

Meliá Hotel Düsseldorf
Inselstraße 2 – 40479 Düsseldorf
www.melia-dusseldorf.com

Termin

Dienstag, 2. Juli 2013

Gebühren

1.190,- EUR zuzüglich 19% USt. inkl. Online-Dokumentation, Mittagessen sowie Kaffee und Erfrischungsgetränke während der Veranstaltung. Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Mitarbeiter aus einem Unternehmen zur Gesamtveranstaltung (Komplettpreis) erhalten der zweite und jeder weitere Teilnehmer einen Rabatt in Höhe von 10% der Teilnahmegebühr. Eine Kombination unterschiedlicher Rabatte ist nicht möglich. Es wird der jeweils höchste Preisnachlass auf die reguläre Teilnahmegebühr (Komplettpreis) gewährt.

Teilnahmebedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Bestätigung und eine Rechnung. Auf der Rückseite der Bestätigung erhalten Sie die AGB. Die Bedingungen sind wesentlicher Inhalt des zwischen uns zustande gekommenen Vertrages. Die aus der Rechnung ersichtliche Teilnahmegebühr ist sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 18. Juni 2013 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,- EUR zuzüglich 19% USt. erhoben. Wird die Anmeldung nach diesem Termin ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers zurückgezogen, werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Stornierung am Veranstaltungstag sowie Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behält sich der Veranstalter vor. (Auszug aus den AGB)

Zimmerreservierung

Sie haben die Möglichkeit, bis einschließlich 4. Juni 2013 im Hotel Meliá Düsseldorf, Telefon: 0211-52284-0, Zimmer zu Vorzugspreisen (ab 160,- EUR inkl. Frühstück) unter dem Stichwort „Heuer Dialog“ abzurufen. Danach besteht ein Anspruch nur nach Verfügbarkeit. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerbuchung und Hotelabrechnung selbst vor. Erkundigen Sie sich bei der Zimmerreservierung auch nach aktuellen Angeboten des Hotels.

Ihre Ansprechpartnerin

Franziska Hart, Projektorganisation, Büro Wiesbaden
Telefon: 0611-973 26-84, E-Mail: hart@heuer-dialog.de



heuer-dialog.de/n10533

Verbindliche Anmeldung

Ja, ich melde mich verbindlich an. (10533-NP)

Juristischer Jahrespfeil in der Immobilienwirtschaft

Erfahrene Juristen und Unternehmen über Trends und Neuerungen

2. Juli 2013 in Düsseldorf

Ich nehme an folgenden Foren teil:

14.45 – 15.45 Uhr I – Transaktionen oder II – Mediation

16.00 – 17.00 Uhr III – Immobilienmanagementverträge oder IV – AIFM

17.15 – 18.15 Uhr V – Vermieter-/Mieterausbau oder VI – Energiewende

Wir haben ein Heuer Dialog Jahres-Abonnement für Unternehmen. Vertragsnummer: _____

Unternehmensjuristen (Rechtsanwälte, die in Unternehmen anwaltlich tätig sind) oder Unternehmensvertreter (Personen, die in Unternehmen juristisch tätig sind) können zu einer reduzierten Teilnahmegebühr von 750,- EUR zzgl. 19 % USt. teilnehmen.

U30: Für Führungs- und Nachwuchskräfte unter 30 Jahren reduzieren wir die Teilnahmegebühr um 50%.
Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum an.

Mitarbeiter von Kommunen können zu einer reduzierten Teilnahmegebühr von 295,- EUR zzgl. 19% USt. teilnehmen.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Vorname/Name

Geburtsdatum

Firma

Position

Abteilung

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Firmenstempel